HAWAI'I

MAGAZIN

SECHS INSELN…
…unzählige Erlebnisse

FASZINIERENDE FAKTEN
Überraschendes Hawai'i

EVENT-KALENDER
Gefeiert wird immer – und überall!

EDITORIAL:
Aloha, E Komo Mai!

»Surfen, Tauchen, Segeln, Wandern, Golfen und Reiten, Eintauchen in ein Meer aus Sternen oder in die bewegte Vergangenheit und Kultur, die Hawai‘is Gegenwart prägen.«

Einfach unsere kostenlose GoHawaii App herunterladen!

Cruising Reise GmbH
Leonhardtstraße 10, 30175 Hannover
Tel. 0511 / 37 44 47 0, Fax 0511 / 37 44 47 37
info@cruising-reise.de, www.cruising-reise.de

Karawane
Weltweit. Persönlich. Reisen.

Karawane Reisen GmbH & Co. KG
Schorndorfer Straße 149, 71638 Ludwigsburg
Tel. 0 71 41 / 28 48 20, Fax 0 71 41 / 28 48 25
usa@karawane.de, www.karawane.de

Aloha, E Komo Mai!

Wonach sehnen Sie sich in Ihren Sommerurlaubsträumen? Angenehm warme Temperaturen, Strände und Meer wie aus dem Bilderbuch? Naturphänomene und herzliche Gastgeber? Tiefenentspannung in Palmenkulisse und gleichzeitig die Möglichkeit, aktiv zu sein? Wünschen Sie sich malerische Sonnenuntergänge und einen Ort, der Sie mit seiner Geschichte und Kultur berührt? Dann begrüßen wir Sie in einer Inselwelt, die einen ganz besonderen Charme versprüht: Aloha, E Komo Mai in Hawai‘i!x

Fernab vom nordamerikanischen Festland, inmitten des Pazifiks, liegen die hawaiianischen Inseln. Umgeben vom Aloha Spirit, einem nicht greifbaren, aber spürbaren Zauber, entfalten die sechs Hauptinseln Kaua‘i, O‘ahu, Moloka‘i, Lāna‘i, Maui und Hawai‘i Island (Big Island) eine spezielle Magie. Jede Insel hat ihren eigenen Charakter und bietet dadurch für jeden Besucher das passende Umfeld.

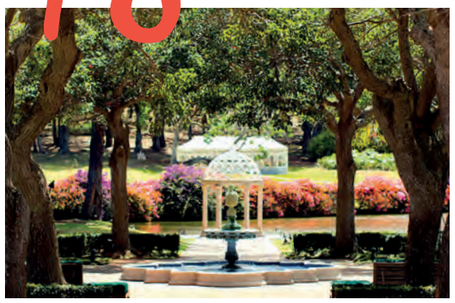
Surfen, Tauchen, Segeln, Wandern, Golfen und Reiten, Eintauchen in ein Meer aus Sternen oder in die bewegte (monarchische) Vergangenheit und Kultur, die Hawai‘is Gegenwart prägen. Regionale und internationale Spezialitäten kosten, in einem Dorf auf Paniolo (Cowboys) treffen oder zwischen Regenwald und Vulkankrater zum Entdecker werden. Den Sonnenaufgang auf über 3.000 Höhenmeter bestaunen, Tagträumen in einer Filmkulisse und den Abend bei Hula-Tanz und sanften Südseetönen ausklingen lassen. Stets begleitet von hawaiianischer Gastfreundschaft und dem Gefühl, eines der schönsten Fleckchen Erde für sich entdeckt zu haben.

Sechs Inseln. Unzählige Erlebnisse. Und ein unvergessliches Gefühl. Lassen Sie sich auf den folgenden Seiten von Hawai‘is Natur und Kultur faszinieren und vom Aloha Spirit inspirieren!

A hui hou, bis bald in Hawai‘i!
Ihr Team von Hawai‘i Tourism Europe

HAWAI‘I TOURISM EUROPE

Bitte kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne:
Hawai‘i Tourism Europe | c/o Lieb Management & Beteiligungs GmbH | Bavariaring 38, 80336 München
Tel.: +49 | (0) 89 689 05 38-55 | Email: hawaii@lieb-management.de | www.gohawaii.com/de



4 Karte

6 Wussten Sie schon?

8 KAUA'I – Die Garteninsel

12 O'AHU – Das Herz von Hawai'i

16 MOLOKA'I – Die Naturinsel

18 LĀNA'I – Die Luxusinsel

20 MAUI – Die Zauberinsel

24 HAWAI'I ISLAND – Die Abenteuerinsel

28 Wissenswertes

34 Event-Kalender

KAUA'I

O'AHU

MOLOKA'I

MAUI

LĀNA'I

HAWAI'I ISLAND

WUSSTEN SIE SCHON?

2-13-8-5

Hawai‘i ist der einzige Staat in den USA mit 2 offiziellen Sprachen: Hawaiianisch und Englisch. Das hawaiianische Alphabet besteht aus 13 Buchstaben, darunter 8 Konsonanten und 5 Vokalen.

Vulkanische Superlative

Hawai‘i Island trumpft mit zwei vulkanischen Superlativen auf: Der Maunakea ist, gemessen vom Meeresboden zum Gipfel, mit rund 10.000 Meter der welthöchste Berg. Der Maunaloa hält, in Bezug auf Masse und Volumen, den Rekord als größter Vulkan.

Ein Königreich für einen Palast

In ganz Amerika blickt nur Hawai‘i auf eine monarchische Vergangenheit zurück. Der ‘Iolani Palace, ehemaliger Sitz der Monarchen, kann in Honolulu besichtigt werden.

Im Verhältnis 11:13

Geht man von 13 Klimazonen auf der Erde aus, hat Hawai‘i Island 11 davon zu bieten. An einem Tag könnte man Skifahren, sich im tropischen Regenwald aufhalten oder am Strand sonnen.

Tausche Palme gegen Pinie

Die Ananasinsel Lāna‘i hat baumtechnisch eine ungeahnte Besonderheit zu bieten: anstelle von Palmen prägen Pinien das Inselbild. Hunderte wurde um 1911 importiert und hier angepflanzt, denn man sagt ihnen nach, dass sie das Wasser aus den Wolken ziehen und speichern…

Von wegen Standard

Hawai‘i ist einzigartig – deshalb überrascht uns die eigene Zeitzone der Inseln nicht wirklich: Die Uhr schlägt nach Hawai‘i Standard Time! Diese liegt während unserer Winterzeit um elf Stunden zurück.

Post-a-Nut

Ho‘olehua ist eine kleine Gemeinde auf der Insel Moloka‘i. Wer hier zur Post geht, verschickt allerdings keine Ansichtskarten, sondern handbemalte Kokosnüsse. Mit Sicherheit wird der Postmann bei dieser Lieferung mehr als zweimal bei Ihnen klingeln!

Kurvenstar

Die Road to Hāna hat es in sich – dabei sind es nicht die rund 100 Kilometer, die die Straße zu einer Herausforderung machen, sondern ungefähr 600 Kurven und über 50 einspurige Brücken entlang der Strecke. Doch die Aussichten sind die Fahrt mehr als wert!

Surf’s Up

Dass die Wellen in Hawai‘i besonders hoch sind und Surfer jubeln lassen, ist bekannt. Wann allerdings der legendäre Surfwettbewerb »The Eddie« an O‘ahus North Shore stattfindet, ist jedes Mal eine Überraschung – Voraussetzung ist nämlich eine Wellenhöhe von sechs Metern auf dem offenen Meer. Daraus werden in der Bucht bis zu 12 Meter Kracher!

Das Gesetz der Palme

Auf Kaua‘i darf kein neues Gebäude eine Kokospalme an Höhe überragen. So lautet das Gesetz. Keine Diskussion.

KAUA'I

DIE GARTENINSEL

Kaua'i ist gut für die Seele. Die sogenannte Garteninsel umgibt eine herrliche Ruhe und eine ganz besondere Intensität. Unzählige Grünschattierungen, das tiefblaue Meer und die spektakuläre Nāpali Coast ziehen jeden Besucher vom ersten Blick an in einen Bann.

Die Natur hat auf diesem knapp 1500km² großen Eiland durch Sonne, Wind und Regen ein Meisterwerk geschaffen, das mit über sechs Millionen Jahren die älteste hawaiianische Insel darstellt.

Auf 53 Kilometern Länge und 40 Kilometer Breite kreieren Berge, Flüsse, die Küste und der Waimea Canyon eine atemberaubende Landschaft, die sich nur zu 20 Prozent mit dem Auto erfahren lässt. Mit dem Helikopter, im Boot oder zu Fuß auf atemberaubenden Wanderwegen, eröffnet sich die ganze Schönheit Kaua'is.

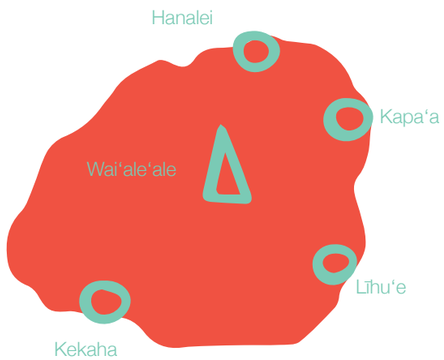
Die vielen Gärten und die Pflanzen- und Blumenpracht, die Besucher auf Kaua'i erwarten, sind auf das Klima und die Erosion von Vulkangestein zurückzuführen - der Schildvulkan Waialeale, der Kaua'i bildete, ist zudem Grund für Kaua'is üppiges Grün. Die Wolken regnen sich an dem rund 1570 Meter hohen Vulkan ab oder sorgen für eine dichte Wolkenwand. Gleichzeitig ist er auch Wetterscheide und trennt den kühleren, grüneren Nordosten von der trockeneren Westküste, die sich zwischen Kōloa und Polihale erstreckt.

Kaua'i bewahrt sich seine Schönheit, die vor allem auch große Filmproduktionen aus Hollywood anzieht, unter anderem durch ein Gesetz: Kein Gebäude darf höher als eine Palme sein. Die imposante Kulisse, zu der auch über 40 weiße Sandstrände beitragen, kann beispielsweise in Filmen wie »Jurassic Park«, »Fluch der Karibik Teil 4« und »The Descendants« bewundert werden. Wer Kaua'i erkunden möchte, sollte sich Zeit nehmen.

Die Insel bietet in jede Himmelsrichtung fantastische Ausflugsmöglichkeiten.

Vom Flughafen Līhu‘e aus ist der Po‘ipū Beach lediglich 30 Minuten in südlicher Richtung entfernt. Der Strand ist ideal für Familien und einer der sonnigsten Orte der Insel. Bereits die Ali‘i, Hawai‘is Häuptlinge, haben sich hier bevorzugt niedergelassen. Von hier aus können Sie den westlichen Teil der Insel entdecken. Auf Ihrem Weg liegt der kleine, malerische Ort Hanapēpē.

Bevor Sie den Waimea Canyon erreichen, sollten Sie Waimea mit seinen Plantagenhütten etwas Aufmerksamkeit schenken – hier betrat Captain James Cook als erster Europäer 1778 zum ersten Mal eine hawaiianische Insel.



Das nächste Ziel auf der Westroute ist der Waimea Canyon, auch Grand Canyon des Pazifiks genannt. Mit über 1000 Meter Tiefe ist die beeindruckende Felsformation ein lebender Beweis für die Kraft der Erdbeben, die hier vor Urzeiten das Eiland kreierten.

Vom Pu‘u o Kila Lookout haben Sie grandiose Aussichten auf das Kalalau Valley. An der Nāpali Coast, dem nordwestlichsten Küstenabschnitt des Archipels, trifft die Brandung nach hunderten von Seemeilen das erste Mal wieder auf Land. Welche Naturgewalten hier entstehen, verdeutlichen in den Wintermonaten bis zu 12 Meter hohe Wellen.

Gen Nordosten präsentieren sich die Wailua Falls, nur ein Beispiel der zahlreichen Wasserfälle auf Kaua‘i und der kleine Ort Kapa‘a. Von hier aus können Sie auf dem Bike Path mit dem Fahrrad wunderschöne Blicke auf das Meer genießen. Mit dem Auto erreichen Sie die North Shore mit den Orten Princeville und Hanalei. Die Hanalei Bay ist der perfekte Ort für ein Picknick und für einen entspannten Strandtag.

Highlights

Nāpali Coast – Um die gesamte Schönheit dieser Felsformationen ermessen zu können, sollten Sie einen Hubschrauberflug oder eine Bootstour buchen.

Wailua River – Der Wailua River bietet sich auch für Tubing- und Kanu-Touren an – dieses inländische Flusssystem ist einzigartig für Hawai‘i.

Kīlauea Lighthouse – Der Leuchtturm liegt an der nördlichsten Stelle der Insel. Die Aussicht ist fantastisch, in den Wintermonaten kann man mit etwas Glück von hier aus auch Buckelwale beobachten.

Wasserfälle – Es gibt unzählig viele Wasserfälle auf Kaua‘i, unter anderem die Manawaiopuna Falls, die bereits in namhaften Filmen gezeigt wurden – nicht umsonst ist ihr Spitzname Jurassic Park Falls.

Eine Auswahl unserer individuellen Reiseideen:

Hawaii - entdecken
19 Tage Big Island - Maui - Kauai - Oahu
Mietwagenreise mit Übernachtung in charmanten B&Bs und Cottages, inkl. Mietwagen und allen Flügen
ab 3.820 € p.P. / DZ

Große Hawaii-Rundreise
20 Tage Big Island - Kauai - Maui - Molokai - Oahu
Deutschsprachige Reiseleitung, Stopover in Seoul
ab 5.650 € p.P. / DZ

Hawaii Explorer - geführte Wanderreise
14 Tage ab Big Island / bis Maui
Max. 13 Teilnehmer, deutsch + englischsprachig geführt, Übernachtung in Hotels und Ferienwohnungen
ab 3.190 € p.P. / DZ

Tauchkreuzfahrt - Aggressor II
7 Nächte Quadshare mit 5,5 Tauchtagen
Flüge und die erste Nacht in Kona inkludiert
ab 3.940 € p.P. / Vierbettkabine

Maui - traumhaftes Hochzeitspaket
Melia Beach Wedding
mit deutschsprachiger Betreuung vor Ort, Lizenzbeantragung, Apostille, Zeremonie, Leis, Fotos, Assistenz
ab 1.150 € pro Paar

Sie finden bei uns Mietwagentouren, geführte Wanderreisen, erlesene Bed & Breakfasts, Kreuzfahrten, Ausflüge u.v.m.
Kontaktieren Sie uns für eine individuelle Ausarbeitung Ihrer Wunschreise unter:

PACIFIC TRAVEL HOUSE

Pacific Travel House GmbH
Schwanthalerstraße 100
D-80336 MÜNCHEN
Tel. +49 (0)89 - 543 21 - 80
Fax +49 (0)89 - 543 21 - 822
info@pacific-travel-house.de

www.facebook.com/pacific.travel.house

In der Schweiz vertreten durch: www.pacific-pearls.ch

WWW.PACIFIC-TRAVEL-HOUSE.COM

O'AHU

DAS HERZ VON HAWAI'I

O'ahu wird auch der Ort, an dem man sich trifft, genannt. Dies tun tagtäglich rund 900.000 Einwohner, ungefähr 70 Prozent der Gesamtbevölkerung Hawai'is.

O'ahu ist die drittgrößte Insel des Archipels, hier befindet sich die multikulturelle Metropole Honolulu, die Hauptstadt des 50. Staates der USA. Natürlich ist O'ahu auch Zuhause von Waikīkī, einem der berühmtesten Strände der Welt. Doch die Insel hat viel mehr zu bieten als Trubel, Strand und Shopping. Auf knapp vier Quadratkilometern haben Urlauber die Möglichkeit, in Museen und an historischen Stätten mehr über die Geschichte und Kultur Hawai'is zu erfahren. Besucher können ganz unterschiedliche Landschaften, von Schnorchelbuchten über Regenwälder, entdecken und die Vielfalt der Insel, beispielsweise anhand lokaler und internationaler Küche, kulinarisch erleben.

Honolulu gehört zu den spannendsten internationalen Großstädten: Sämtliche Charakteristika einer amerikanischen Metropole finden hier zusammen, egal ob Einkaufszentren, Wolkenkratzer, mehrspurige Autobahnen, Chinatown, ein Finanzdistrikt in Downtown, ethnische Vielfalt und rund 200 Hotels, 1000 Geschäfte und 500 Restaurants. Gleichzeitig ist Honolulu einzigartig – keine andere US-Stadt hat einen Königspalast, ein Museum, das von der königlichen Vergangenheit erzählt, einen Strand dessen Namen überall auf der Welt so viele Assoziationen weckt und nahegelegene Regenwälder, Vulkankrater und exotische Gärten. O'ahu ist landschaftlich äußerst reizvoll. Die Ko'olau Mountains im Osten und die Wai'anae Gebirgskette im Westen sind für die unterschiedlichen Kulissen, die vielfach auch auf der Kinoleinwand zu sehen sind, sowie für das Wetter verantwortlich.

Die Insel wird von einer rund 180 Kilometer langen Küste umgeben – ausreichend Platz für über 200 Traumstrände.

Waikīkī Beach ist mit Sicherheit der Bekannteste, hier wurde – damals noch als Privileg der Könige – der Surfsport erfunden. Beach Boys gehören ebenso zum Strandbild wie der Blick auf den Lē'ahi, den Diamond Head, Wahrzeichen von Honolulu. Im Osten ist das Hanauma Bay Nature Reserve eine beliebte Schnorchelbucht, tolle Strände auf der »windward« – Seite finden sich am Waimānalo Beach Park und an der Kāne'ohe Bay. Im Westen, auf der »leeward«- Seite, liegt der Surferort Hale'iwa, der einen Abstecher wert

ist, um ein wenig in die Surferkultur einzutauchen. Weiter nördlich glänzt der Sunset Beach mit wunderschönen Sonnenuntergängen. Legendär ist die Banzai Pipeline an der North Shore. Hier formen sich beeindruckende Wellen, die im Winter zahlreichen Surfwettwerben eine abenteuerliche Plattform geben.

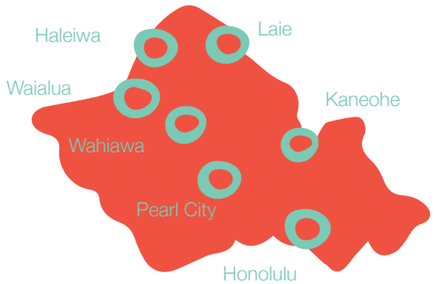
Highlights

‘Iolani Palace – Der Wohnsitz der letzten beiden Monarchen von Hawai‘i erzählt die faszinierende, für die USA einzigartige Geschichte der hawaiianischen Königsvergangenheit.

Bishop Museum – Das Museum ist der beste Ort, um ein Gefühl für die Vergangenheit des Archipels zu bekommen – von den ersten Seefahrern über James Cook bis hin zu aktuellen Entwicklungen.

Pearl Harbor – Für das Areal sollte man sich viel Zeit nehmen. Fünf Attraktionen machen den Besuch der Stätte, die an die Ereignisse vom 7. Dezember 1941 gedenkt, komplett.

Waimea Valley – Das Tal an der Nordküste ist ein kulturelles Zentrum, dessen Regenwald und botanischer Garten in einem imposanten Wasserfall kulminieren. Hier werden zahlreiche Aktivitäten, mit denen sich Hawaiianer seit Generationen identifizieren, zum (Kennen-)Lernen angeboten.

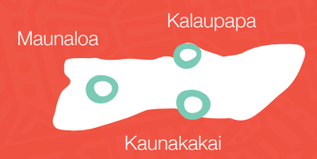


MOLOKA'I

DIE NATURINSEL

Wer kurz die Augen schließt und mit seinen Gedanken oder natürlich auch seinem Gepäck im echten Leben auf Moloka‘i ankommt, wird im wahrsten Sinne des Wortes Augen machen: Die ursprünglichste Insel der Gruppe ist wie ein Spaziergang zurück in die Vergangenheit.

Moloka‘i ist das Hawai‘i, wie es einmal war und wie es an diesem Ort bestimmt noch lange sein wird. Moloka‘i ist im Süden von einer kilometerlangen schroffen Küste und im Westen von meilenlangen weißen Sandstränden umgeben, majestätische Wasserfälle und ein Kliff, das beeindruckt, gehören ebenso zum Landschaftsbild.



Fürs Wandern, Kajakfahren, Schnorcheln und für Ausritte mit dem Esel herrschen hier ideale Bedingungen.

Die Kultur der Inselbewohner ist auf Moloka‘i sehr präsent, ein Großteil der Bevölkerung blickt auf eine lange hawaiianische Familiengeschichte zurück. Der Lebensstil auf Moloka‘i ist einfach und traditionell, die Geschichte ist von der kleinen Stadt Kaunakakai bis zum heiligen Halawa Valley in der Gegenwart spürbar.

Highlights

Kalaupapa National Historic Park – Father Damien wurde aufgrund seiner guten Taten, der Versorgung von Leprakranken, 2009 heiliggesprochen. Mit dem Esel kommen Sie zu dem historischen Ort, der grandiose Meerblicke bietet.

Kaunakakai – Old School Hawai‘i trifft die Beschreibung der Atmosphäre des Hauptortes am besten. Hier können Sie bummeln und Restaurants besuchen oder mit dem Boot zu Schnorchel-, Angel- und Walbeobachtungsausflügen aufbrechen.

Hālawa Valley – Hierher kommt man nur mit einem Guide, da der Weg ins heilige Tal privates Land durchquert. Entlang des Weges sehen Sie die atemberaubenden Mo‘oula Falls sowie viele heilige Stätten.

Pāpōhaku Beach Park – Der Strand gehört zu den größten Sandstränden Hawai‘is, dieser Strandtag darf also ruhig ein bisschen länger dauern…

LĀNA'I

DIE LUXUSINSEL

Genau wie Moloka'i hat auch Lāna'i, die kleinste Insel, einen ganz besonderen Charme und spricht einen bestimmten Urlauber an.

Mit der Fähre oder dem Flieger können Sie Lāna'i unkompliziert erreichen, doch vor Ort scheint die Entfernung zu Maui und O'ahu unendlich weit.

Die Insel wird häufig von Hochzeitsreisenden besucht, da Romantik und pure Entspannung in der Inselluft liegen. Tagesausflügler kommen beispielsweise, um zu schnorcheln oder zu wandern.

Die Hauptstadt Lāna'i City verfügt über eine Hauptstraße und nur wenige Unterkünfte, allerdings gibt es zwei Hotels der Four Seasons Hotels and Resorts - Gruppe, die Grund für den Beinamen der Insel sind. Purer Luxus erwartet Hotelgäste, die zwischen dem süßen Nichtstun am Strand und Aktivitäten wie Golfspielen und Reiten wählen können.

Auf Lāna'i wurde vor vielen Jahren Ananasgeschichte geschrieben. Für eine Überraschung sorgen hunderte von Pinien, die malerische Alleen bilden.

Highlights

Hulopo'e Bay – Diese Bucht ist eine wahre Naturschönheit. Viele einheimische Fische machen das Schnorcheln zu einem Abenteuer, die Picknicktische und die Ausstattung des Strandes mit Toiletten und Duschen laden zu einem ausgedehnten Tag am Meer ein.

Munro Trail – Eine fantastische Wanderung bietet der Munro Trail, ein gut 12 Kilometer langer, einspuriger Off Road Pfad entlang eines dichten Waldes. Neben Pinien, die von George Munro auf der Insel eingeführt wurden, gibt es auch malerische Eukalyptus-Bäume.

Kaiolohia – Der sogenannte Shipwreck Beach könnte auch der Kulisse eines Piratenfilms entstammen. Werfen Sie einen genaueren Blick auf diese Wracks und lauschen Sie den vielen Legenden, die sich damit befassen.

Pu'upehe – Zwischen der Mānele Bay und Hulopo'e Bay befindet sich dieses dramatisch schöne Gebilde aus Stein, dessen Legende ihm auch den Namen Sweetheart Rock verleiht.

MAUI

DIE ZAUBERINSEL

Offiziell wird Maui auch als die Insel der Täler bezeichnet. Doch Maui hat nicht nur geografische Besonderheiten, Maui ist auch ein Gefühl und eine Lebenseinstellung. Hier vermischen sich Aloha Spirit und Magie. Die Insel versprüht einen Zauber, der jeden Besucher erfasst.

Die zweitgrößte Insel des Archipels begeistert ein ganz unterschiedliches Publikum: Reisende, die sich über traumhafte Luxushotels an herrlichen Stränden erfreuen, Romantiker, die sich an den Maui-Sonnenuntergängen nicht satt sehen können, aktive Gäste, die beim Wandern oder Windsurfen auf ihre Kosten kommen oder Gourmets, die von der Geschmacksvielfalt lokaler Produkte überrascht und begeistert sein werden.

Bis 1845 war Lāhainā Hauptstadt des hawaiianischen Königreiches. Der historische Ort ist heutzutage mit zahlreichen Cafés, Restaurants, Geschäften, Galerien und seinem Hafen, der Ausgangspunkt für die Fährverbindung nach Lāna‘i sowie Walbeobachtungstouren ist, ein Besuchermagnet. Die prägende Vergangenheit ist in Lāhainā omnipräsent. Zwischen 1795 und 1843 war die Stadt Mittelpunkt der pazifischen Walfangindustrie. Später ließen sich hier auch die Betreiber der Zuckerrohrplantagen, deren letztes Exemplar erst kürzlich geschlossen wurde, nieder. Ein Museum erzählt nun die Geschichte dieser Zeit. Aufgrund dieser Historie wurde Lāhainā zum nationalen Denkmal erklärt, viele Sehenswürdigkeiten wurden mit viel Liebe zum Detail restauriert.

Lāhainā, Kā‘anapali, Kahului und die Hauptstadt Wailuku beheimaten die meisten der rund 120.000 Einwohner Mauis. Auch das malerische Städtchen Hāna erfreut sich bei Einheimischen und Besuchern größter Beliebtheit.

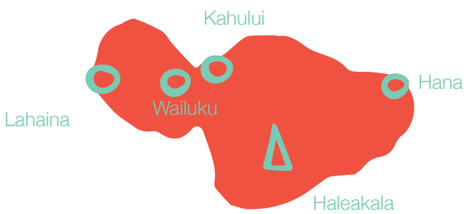
Hier, im Osten der Insel, entstand in den 1950er Jahren ein kleines Juwel. Mit süßen Geschäften, einer schönen Küsten- und Strandlandschaft sowie einigen Touristenattraktionen hat sich Hanā, unabhängig von der Road to Hanā, einen Namen gemacht. Und dennoch: Die Straße, die vom Flughafen Kahului aus nach Hāna führt, übertrifft den eigentlich Ort stets an Bekanntheit und ist der Inbegriff des Sprichwortes »Der Weg ist das Ziel«. Über 600 Kurven, 54 einspurige Brücken und eine unglaubliche landschaftliche Vielfalt liegen entlang dieser Panoramastraße. Die Serpentinen sind mit Wasserfällen, Regenwäldern und Küstenblicken gesäumt. Die rund 80 Kilometer Fahrt hat es in sich – da nur diese Straße wieder zurückführt, bietet es sich an, eine Übernachtung in Hanā einzuplanen oder diese Tour zu einem Ganztagesausflug zu erklären.

»Im südlichen Teil der Insel zeigen sich Kama‘ole Beach, Mākena Beach und der Oneloa Beach von ihrer schönsten Seite.«

Seit Jahren wird Maui als eine der schönsten Inseln der Welt ausgezeichnet, ihre Entstehung liegt Millionen Jahre zurück. Im Westen befindet sich der über 1700 Meter hohe Pu‘u Kukui Berg, im Osten sticht imposant der Haleakalā Vulkan empor. Hier, auf über 3000 Metern, den Sonnenaufgang zu erleben, ist ein unvergessliches Ereignis, das keinen Besucher unberührt lässt.

Das Verbindungsstück der Vulkane ist Central Maui, ein fruchtbares Tal mit Weideland, Gemüseplantagen und Eukalyptuswäldern. Mit nur 15 Kilometern Breite zwischen Kahului und der Mā‘alaea Bay bildet das Tal gleichzeitig den schmalsten Teil der Insel.

Doch das, was Maui so viele Top-Urlaubstitel beschert, ist die Küste. Über 200 Kilometer, von denen der Großteil als Wassersportbasis genutzt wird, und die typischen Maui-Sonnenuntergänge, die an Romantik fast nicht übertroffen werden können, sind der Grund für Mauis weltweites Ansehen. Der Kā‘anapali und Kapalua Beach im Westen der Insel sind ideal für Sonnenanbeter und Familien. Im Nordwesten locken die Mokuleia und Honolua Bay im Sommer Schnorchler und Taucher an, während sich im Winter Surfer auf beste Bedingungen zum Wellenreiten freuen. Das Paradies für Windsurfer ist die Ho‘okipa Bay an der North Shore, westlich von Kuhului. Und im südlichen Teil der Insel zeigen sich Kama‘ole Beach, Mākena Beach und der Oneloa Beach von ihrer schönsten Seite.



Highlights

Walbeobachtung – Von Dezember bis April haben Besucher sehr gute Chancen, Wale zu beobachten. Egal, ob während einer speziellen Walbeobachtungstour, bei einer Fährfahrt oder zufällig beim Schnorcheln oder Spazierengehen.

Molokini – Der erloschene Vulkan formt einen Krater, der mit einem Tourenanbieter besucht werden kann. Das geschützte Areal, das sich lediglich etwas über drei Kilometer von Maui entfernt befindet, ist ein wahres Paradies für Schnorchler.

Golfen – Jedem Golfer wird es auf Maui schwerfallen, sich nur auf den Ball zu konzentrieren. Die Golfplätze sind von einer Landschaft umgeben, die den Platz in ein perfektes Gemälde einzurahmen scheint.

ʻīao Valley State Park – Der Park ist ein wunderschönes, üppig grünes Fleckchen Erde, das – trotz seiner wilden Vergangenheit - eine ganz besondere Ruhe ausstrahlt. Wanderwege, umgeben von tropischen Gärten, und natürliche Schwimmbecken laden zu einem abwechslungsreichen Ausflug ein.

ARGUS REISEN GmbH
Alte Dorfstr. 44a | +49 5594 930 930
37120 Bovenden | info@argusreisen.de
Besuchen Sie uns: **www.argusreisen.de**

ISLAND OF HAWAI'I

DIE ABENTEUERINSEL

Ihr Spitzname ist Big Island, die große Insel. Die Bezeichnung kommt nicht von ungefähr – die jüngste Insel ist flächenmäßig die Umfangreichste. Und das wird garantiert auch in Zukunft so bleiben! Denn Hawai'i Island verfügt über aktive Vulkane, die dafür sorgen, dass das Eiland stetig wächst. Groß ist auf Hawai'i Island aber auch das Angebot an Attraktionen und Sehenswürdigkeiten sowie die Anzahl der Klimazonen. Fast alle der weltweit Bestimmten sind hier vertreten und bilden ein Potpourri aus unterschiedlichen Landschaften.

Von Regenwäldern und vulkanischen Wüsten über schneebedeckte Berggipfel bis hin zu schwarzen Stränden. Die Insel ist ein Ort der Extreme. Im Nordosten fällt regelmäßig Niederschlag, im Westen und Südwesten gibt es Jahre, in denen es überhaupt nicht regnet. Auf der Kona-Seite im Westen steigen die Temperaturen bis auf 35 Grad Celsius im Schatten, auf den Gipfeln der Vulkane kann bei wenigen Graden über dem Gefrierpunkt Schnee fallen. Skifahren am Morgen, Surfen am Nachmittag. Auf der großen Insel ist das möglich.

Zu den Extremen gesellen sich zudem Superlative. Der Kīlauea ist einer der aktivsten Vulkane weltweit, der Maunakea hält – vom Meeresboden gemessen – mit über 10.000 Metern den Rekord als höchster Berg der Welt. Der Mauna Loa imponiert aufgrund seines Umfangs als größter Vulkan und der Hawai'i Volcanoes National Park ist der größte Nationalpark der Inselgruppe.

Auf der Hilo-Seite, also im Osten der Insel gelegen, ist der 1916 gegründete Hawai'i Volcanoes National Park eine absolute Naturschönheit, die jeder Besucher gesehen und erkundet haben sollte. Sie können hier einen Tag oder gleich Mehrere verbringen und auf Wanderwegen, mit dem Fahrrad und während geführter Touren die beeindruckende Parklandschaft entdecken. Die Pfade führen entlang von Vulkankratern, verbrannten Regenwäldern und durch einen begehbaren Lavatunnel. Aus der Vogelperspektive und vom Boot aus können Sie mit etwas Glück Zeuge werden, wie feuerrote Lavaströme ins Meer fließen und dabei jede Menge Dampf ablassen. Der Park ist auch abends geöffnet, wer sich bei Dunkelheit am Thomas A. Jagger Museum aufhält, kann über den Halema'uma'u Krater die Aktivitäten der Feuergöttin Pele beobachten.

Es bietet sich an, Hawai‘i Island in mehreren Tagen und vor allem auch von der Ost- und Westseite aus zu erkunden. Der historische Ort Hilo, der ebenso wie Kona im Westen, über einen eigenen Flughafen verfügt, hat einen kleinen Ortskern und Bauernmarkt und ist aufgrund seiner Lage im Osten der Insel bestens an den Nationalpark angebunden. Außerdem gibt es rund um Hilo zahlreiche Wasserfälle wie die berühmten, 126 Meter hohen Akaka Falls sowie botanische Gärten.

Im Nordosten, an der Hāmākua Coast, haben Sie vom Waipi‘o Valley Lookout einen herrlichen Ausblick über den schwarzen Sandstrand und den Waipi’o.

Die Kohala Coast im Nordwesten erstreckt sich über rund 20 Kilometer, am Ende befindet sich der knapp ein Kilometer lange Hāpuna Beach, einer der wohl schönsten Sandstrände der Inselgruppe. Hier gibt es nicht nur fast garantierten Sonnenschein, sondern auch bis zu 900 Jahre alte Felszeichnungen.

Die Südwestküste von Hawai‘i Island ist unter anderem als Austragungsort der IRONMAN© World Championship bekannt – die Athleten starten in Kona ihre sportlichen Höchstleistungen. Bei Tauchern ist die Region dafür bekannt, fast das ganze Jahr über Mantas zu beheimaten. Besonders in der Nacht, wenn die imposanten Tiere vom angeleuchteten Plankton angezogen werden, haben sowohl Taucher als auch Schnorchler ihre Freude an dem Anblick dieser Rochenart.

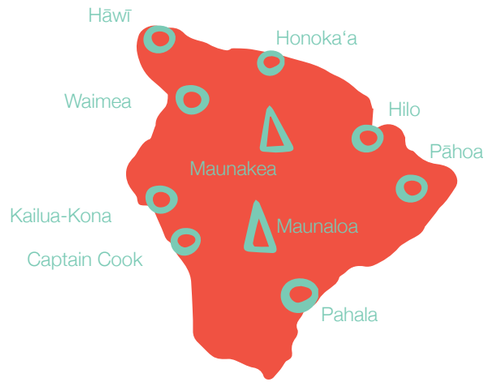
Für überraschende Blicke könnte Waimea sorgen – im Landesinneren gelegen, trifft man hier auf echte Paniolos, Cowboys. Die Hochebene, vor allem die 90.000 Hektar große Parker Ranch, ist ein beliebtes Ausflugsziel für Pferdeliebhaber.

Auf Hawai‘i Island sollten Sie sich zudem der Geschichte und Kultur widmen. Auf der gesamten Insel verteilt, finden Sie historische Stätten, Tempel und Ausgrabungsorte. Eines von vielen Beispielen ist der Pu‘uhonua o Hōnaunau National Historic Park, eine heilige Stätte, zu der diejenigen, die heilige Gesetze brachen, flüchteten. Auch die größte von vier König Kamehamea I - Statuen und das Captain Cook Monument befinden sich auf der größten Insel Hawai‘is.

Die auf Hawai‘i Island erzeugten Produkte spielen eine wesentliche Rolle auf dem lokalen Speiseplan. Neben Fleisch, Taro, Makadamianüssen, Obst und Gemüse rühmt sich Hawai‘i Island damit, eine der besten und teuersten Kaffeesorten zu produzieren: Kona Coffee. Mit etwas Koffein kann es dann auch in die Nacht gehen – nicht, um zu feiern, sondern vielmehr, um den Sternenhimmel zu bestaunen. Hier ist die Luft so klar (Lichtquellen wie Straßenlaternen werden bewusst gedimmt), dass man mit dem bloßen Auge Sternkonstellationen sieht, die einen nachhaltig verzaubern.

Highlights

Helikoptertour – Von oben in aktive Vulkankrater zu blicken oder die glühende Lava ins Meer fließen zu sehen, ist unglaublich beeindruckend!



Kailua Village – Einst ein verschlafenes Fischerstädtchen und Rückzugsort für die Königsfamilie, lädt dieses Dorf nun zum (historischen) Bummel ein und dazu, den Start und das Finish der IRONMAN© World Championship zu beobachten.

Schwimmen mit Mantas – Mantas beim Schnorcheln, Tauchen oder sogar aus dem Boot aus der Nähe gesehen zu haben, ist ein unvergessliches Erlebnis. An der Kona-Küste ist dies rund ums Jahr möglich.

‘Imiloa Astronomy Center – Was hat die Geschichte Hawai‘is mit Sternen zu tun? Warum sind die Hawaiianer so herausragende Seefahrer und wie aktiv sind die Vulkane wirklich? Alle Antworten gibt es an diesem sehenswerten Ort in Hilo.

Island Hopping Hawaii mit San Francisco ab **2.499 €**

- 16 Übernachtungen
- Linienflug
- 1 Mietwagen der Compact Klasse
- Insidertipps und Sicherungsschein

Fordern Sie unseren Katalog oder Ihr individuelles Angebot an:
Fon 06201 25 80 880
Mail info@faszination-fernweh.de

www.faszination-fernweh.de

WISSENSWERTES!

Geschäftszeiten

Einkaufszentren haben vielfach von 10 Uhr morgen bis 22 Uhr abends geöffnet, auch an Sonn- und Feiertagen können Sie problemlos shoppen gehen. Viele Lebensmittelgeschäfte bieten längere Öffnungszeiten an, die ABC Stores, von denen es mehr als 60 Filialen in Hawai'i gibt, öffnen bereits früh morgens und schließen häufig erst um Mitternacht. An Thanksgiving, Neujahr und am ersten Weihnachtsfeiertag gelten besondere Geschäftszeiten.

Zeit

Hawai'i verfügt über eine eigene Zeitzone: Hawai'i Standard Time. Der Zeitunterschied zu Mitteleuropa ist minus 11 Stunden (Winterzeit) bzw. minus 12 Stunden (Sommerzeit).

Post

Auf allen Inseln finden Sie Postämter (United States Postal Service). Briefmarken erhalten Sie zudem z.B. in Hotelshops und ausgewählten Läden.

Ärztliche Versorgung

Die medizinische Versorgung in Hawai'i ist sehr gut, sollten Sie einen Arzt benötigen, können Sie sich in den Gelben Seiten unter »Physicians & Surgeons« oder z.B. auch beim Concierge Ihres Hotels nach Empfehlungen erkundigen. Die medizinischen Leistungen werden direkt vor Ort, z.B. über eine Kreditkarte, abgerechnet. Ganz wichtig: Schließen Sie vor Ihrem Urlaub eine Reiseversicherung fürs Ausland ab.

Anreise

Der Honolulu International Airport (HNL) auf O'ahu ist der größte Flughafen Hawai'is. Die meisten Flugverbindungen nach HNL werden über die Westküste der USA angeboten, die Flugzeit mit ein- oder mehrmaligem Umsteigen (es gibt noch keine Direktflüge aus Europa) dauert rund 19 Stunden. Die Anreise ist aber auch über asiatische Städte wie Tokyo und Seoul möglich. Zudem gibt es Direktflüge vom US-Festland nach Maui, Kaua'i und Hawai'i Island; um nach Moloka'i und Lāna'i zu gelangen, müssen Sie jedoch, meist in Honolulu, umsteigen. Lāna'i ist auch mit der Fähre von Maui aus erreichbar.

Strom

Die Netzspannung beträgt 110/120 Volt Wechselstrom bei 60 Hertz. Sie benötigen einen Adapter, um Ihre elektronischen Geräte über die Steckdose aufzuladen.

Inselhüpfen

Zwischen den Inseln, teils über das Drehkreuz Honolulu, werden täglich Flugverbindungen in fast stündlichem Rhythmus angeboten. Die Flugdauer beträgt 20 bis 40 Minuten. Anbieter sind Hawaiian Airlines, Island Air, Mokulele Airlines.

Trinkgeld

In den USA ist es üblich, Trinkgeld für Dienstleistungen zu geben – die Höhe für den sogenannten »tip« (oder auch »gratuity«) ist vom Service abhängig: Im Restaurant sind rund 15-20% auf den Endbetrag (Faustregel: tax multipliziert mit zwei) üblich, bei Taxifahrern sollte man 10-15% einplanen und pro Gepäckstück im Hotel oder beim Shuttle 1-2 USD. Zimmermädchen erhalten 1-2 USD pro Nacht und Reiseleiter je nach Länge der Tour bis zu 10 USD pro Person.

Verkehr

Wir empfehlen, auf allen Inseln einen Mietwagen zu buchen. Vor allem auf Moloka'i, wo nur eine begrenzte Anzahl an Autos zur Verfügung steht, sollten Sie die Reservierung rechtzeitig tätigen. Auf O'ahu gibt es zudem ein gut ausgebautes Busnetz (www.thebus.org). Bitte beachten Sie die Anschnallpflicht und das Alkoholverbot für alle Fahrer. Die Geschwindigkeitsbegrenzungen sind streng zu beachten (grundsätzlich gilt in der Ortschaft 25mph, Landstraße 50mph, Highways 55mph, Interstate 60 mph – Abweichungen sind möglich). Manche Straßen dürfen nur mit Allradfahrzeugen befahren werden. Genaue Bedingungen zur Anmietung eines Wagens in Hawai'i sollten Sie mit der Mietwagenfirma in Deutschland oder in den USA klären. Die Anmiaetung ist zumeist in Deutschland günstiger, da hier Versicherungen und Steuern bereits im Preis inkludiert sind.

WISSENSWERTES!

Internet&Telefon

In den Hotels und Resorts, aber auch an vielen öffentlichen Plätzen (z.B. in Shopping Malls) und in Restaurants gibt es zumeist Wifi. Vor Ort können sich Besucher aber auch SIM Cards (z.B. bei AT&T) kaufen. Bezüglich Roaming-Gebühren und einer möglichen Freischaltung Ihres Mobiltelefons erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer Telefongesellschaft. Die Vorwahl für Gespräche nach Hawai'i ist 001-808 plus die siebenstellige Nummer des Teilnehmers. Wer von Hawai'i aus nach Deutschland telefonieren möchte, wählt 011-49, 011-43 für Österreich und 011-41 in die Schweiz.

Zoll

Pro Person darf 1 Liter Alkohol zollfrei in die USA mitgenommen werden, vorausgesetzt, die Person ist mindestens 21 Jahre alt. Die Menge an Zigaretten beträgt 200 Stück, der Wert von Geschenken ist auf höchstens 100 USD begrenzt. Bargeldmengen, die 10.000 USD (oder Fremdwährung) übersteigen, müssen deklariert werden. Verboten ist die Einfuhr bestimmter Medikamente, Lebensmittel und Pflanzen (s. auch Einreise). Zollfrei nach Deutschland dürfen Waren bis zu einem Warenwert von insgesamt 300 Euro eingeführt werden. Weitere Details dazu und mögliche Änderungen auf www.zoll.de

Klima & Wetter

Das Klima in Hawai'i ist ganzjährig nahezu perfekt, ohne große Schwankungen. Mit Tagestemperaturen von 24 Grad im »Winter« (zwischen November und April) bis 29 Grad Celsius im »Sommer« (zwischen Mai und Oktober) gibt es ausschließlich gute Reisezeiten. Die Wassertemperaturen liegen zwischen 20 und 27 Grad Celsius. Passatwinde von Nordosten bringen eine angenehme Brise, Regenschauer können in den frühen Morgenstunden und abends fallen. Die Inseln sind eine interessante Ansammlung verschiedener Mikroklima-Bereiche, jeder mit eigenem Wetter und eigener Fauna und Flora. Als Folge der Abschirmung durch vulkanische Berge und der Wetterunterschiede in verschiedenen Höhen gibt es hier tropische Regenwälder, kühle alpine Regionen, Wüsten und sonnige Strände – alles im Umkreis nur weniger Kilometer. Die Temperaturen werden in Fahrenheit gemessen – eine einfache, recht genaue Umrechnungsformel: Fahrenheit minus 30, geteilt durch zwei ergibt den ungefähren Celsiuswert.

Einreise

Deutsche Staatsangehörige nehmen am Visa Waiver-Programm der USA teil und können als Touristen, Geschäftsreisende oder zum Transit im Regelfall bis zu einer Dauer von neunzig Tagen ohne Visum in die USA einreisen, wenn sie:

- im Besitz eines zur Teilnahme berechtigenden Reisedokuments (s.u.) sind,
- mit einer regulären Fluglinie oder Schifffahrtsgesellschaft einreisen,
- ein Rück- oder Weiterflugticket (welches - außer für Personen mit festem Wohnsitz in diesen Ländern - nicht in Kanada, Mexiko oder den Karibikinseln enden darf), gültig für den Zeitraum von max. 90 Tagen ab der ersten Einreise in die USA, vorweisen können und
- im Besitz einer elektronischen Einreiseerlaubnis sind (»Electronic System for Travel Authorization«-ESTA-, siehe untenstehende Erläuterungen). Informationen zu ESTA unter: https://esta.cbp.dhs.gov/esta/

Bitte beachten Sie die Ausführungen zum US-Visa Waiver Programm, zum Elektronischen System zur Reiseerlaubnis (ESTA) und zum US-Visumverfahren.Alle Reisenden, auch Babies und Kleinkinder, müssen einen für die Aufenthaltszeit gültigen Reisepass besitzen. Für aktuelle Informationen zu den Einreisebestimmungen für deutsche Staatsbürger in die USA besuchen Sie bitte die Website des Auswärtigen Amtes www.auswaertiges-amt.de

Anmerkung: Auch die Erfüllung der obigen Kriterien zur Teilnahme am »Visa Waiver« Programm begründet keinen Anspruch auf Einreise in die USA. Die endgültige Entscheidung über die Einreise trifft der zuständige US-Grenzbeamte.Die beeindruckende Landschaft Hawai'is entstand aufgrund ihrer geografischen Isolierung von anderen Ökosystemen. Durch die Einfuhr von Pflanzen, Obst, Gemüse und Tieren können Schädlinge und nicht-einheimische Arten Hawai'is Umwelt stark beeinträchtigen und schädigen. Das Landwirtschaftsministerium erlässt deshalb strenge Regeln für den Export von nicht untersuchten Pflanzen und Tieren und fordert von jeder nach Hawai'i einreisenden Person eine entsprechende Deklaration. Auch bei der Abreise wird Ihr Gepäck vor dem Flug hinsichtlich der oben genannten Punkte überprüft. Kontrollierte frische Blumen und Früchte dürfen Sie nach Hause mitnehmen. Am Flughafen selbst erworbene oder von örtlichen Händlern für Sie nach Hause gesandte Waren werden für Sie untersucht. Die Einfuhr von frischem, getrocknetem oder in Dosen eingemachtem Fleisch und Fleischprodukten durch Touristen aus so gut wie allen Ländern ist gemäß der Bestimmungen des amerikanischen Landwirtschaftsministeriums verboten. Auch wenn Fleisch zur Zubereitung eines Produkts verwendet wird, ist dieses verboten. Eingeführte Lebensmittel unterliegen ferner den Bestimmungen der amerikanischen Lebensmittelbehörde – sollten diese Produkte nach eingehender Prüfung ein Gesundheitsrisiko darstellen, können sie von der Behörde beschlagnahmt werden. Bitte überprüfen Sie die Ein-/Ausreisebedingungen vor Abflug. Änderungen vorbehalten.

Übernachten

In Hawai'i ist das Angebot an Unterkünften vielfältig – von kleinen Beach Cottages über einfache, gute Hotels bis hin zu Luxusresort: die Auswahl ist riesig! Dabei sind nicht nur internationale Hotelmarken wie Hilton Hotels & Resorts, Starwood Hotels & Resorts, Marriott Hotels & Resorts und Hyatt Hotels & Resorts vor Ort, sondern auch einheimische Gruppen wie Outrigger Hotels & Resorts und Aqua Aston auf allen Inseln vertreten. Wer mehr Zeit auf einer Insel verbringen möchte, kann sich auch in eine Ferienwohnung (Condo) oder in ein Ferienhaus (vacation home) einmieten. In den großzügigen Apartments und Häusern gehören voll ausgestattete Küchen mit Waschmaschinen zumeist zur Standardausstattung. Die Unterkünfte sind facettenreich, Sie haben die Auswahl zwischen alten Villen, Häuschen im Plantagenumfeld oder auch modernen Strandunterkünften.

Zahlungsmittel

In Hawai'i ist die Währungseinheit der US-Dollar. Die aktuellen Tageskurse können im Internet, der Tagespresse und bei Banken eingesehen werden. Neben einer kleinen Bargeldsumme ist eine internationale Kreditkarte unerlässlich, da diese u.a. auch beim Check In in Hotels – für mögliche Extrakosten – sowie für Reservierungen hinterlegt werden muss. Vor Ort können Sie Bargeld an Geldautomaten (ATM) mit EC/Maestro-Karten abgeholt werden, Banken gibt es ebenfalls auf allen Inseln. Prüfen Sie vorab mit Ihrem Geldinstitut, ob Sie Ihre Karten für das Ausland freischalten müssen. Traveller's Cheques sind eine weitere Option – diese können z.B. in Banken eingelöst werden.

WISSENSWERTES!

Barrierefreies Reisen

Touristen, die zur Fortbewegung einen Rollstuhl benötigen, können barrierefrei in Hawai'i reisen. Viele Hotels, Restaurants und Museen sind mit Rollstuhlrampen ausgestattet und verfügen über entsprechende Toiletten und Parkplätze. Auch Anbieter von Helikopterflügen und Autovermieter sind auf die speziellen Bedürfnisse von Rollstuhlfahrern eingestellt.

Egal, ob in Andenken an einen der hawaii- anischen Könige gefeiert wird, ob sich alles rund um den Hula und die Ukulele dreht, oder ob Einheimische und Touristen SPAM, dem beliebten Lebensmittel aus den 1940er Jahren, Tribut zollen: Gefeiert wird immer. Und überall!

FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Januar

Maui bietet eine perfekte, spektakuläre Kulisse für Golfer. Im Januar wird diese, natürlich mit Fokus auf den Platz, von internationalen Pros beim Sentry Tournament of Champions als Teil der PGA Tour bestaunt.

Februar

Beim Pana'ewa Stampede Rodeo auf Hawai'i Island treten Teams im Lassowerfen und beim Tonnenrennen gegeneinander an. Außerdem stehen Wettkämpfe im Wildpferd- und Bullenreiten auf dem Programm – Teilnehmer im Pana'ewa Equestrian Center bei Hilo sind sowohl Kinder (»keiki«) und Erwachsene (»kūpuna«).

März

Er galt als der Prinz der Bürger: Prince Jonah Kūhiō Kalaniana'ole. Einen ganzen Monat lang wird ihm im Rahmen der Prince Kūhiō Celebration mit Paraden, lū'au, holokū balls, Konzerten, Zeremonien und hawaiianischen Musikdarbietungen gedacht.

April

Man könnte fast sagen, es sind die Olympischen Spiele des Hula: Während des Merrie Monarch Festival kommen die besten Hula-Gruppen der Inseln zusammen, um sich auf Hawai'i Island zu messen und ihrer Kultur und Geschichte Ausdruck mit Tanz zu verleihen.

Mai

Seit 2011 spielt hawaiianische Musik und Hawai'is Musik auch im Event-Kalender eine wichtige Rolle: Das Mele Mei Festival zelebriert einen Monat lang den Klang der Inselwelt, der von Hula-Tänzen und anderen Veranstaltungen in und rund um Waikīkī begleitet wird.

Juni

Zu Ehren Kamehameha des Großen, Hawai'is erstem Monarchen, wird jährlich am 11. Juni der King Kamehameha Day gefeiert. Das Event wird durch Konzerte und durch die Floral Parade abgerundet.

Juli

Auch wenn die Ukulele ursprünglich von Portugal nach Hawai'i kam, ist ihr hier eine zentrale Rolle zuzuordnen. Beim Ukulele Festival auf Maui, Kaua'i, O'ahu und Hawai'i Island wird das Instrument nicht nur gefeiert und gespielt, sondern dem zahlreichen Publikum auch seine historische Bedeutung erklärt.

August

Duke Paoa Kahanamoku, gefeierter Botschafter des hawaiianischen Aloha Spirit, ist das jährliche Wassersportfestival Duke's Ocean-Fest in Honolulu gewidmet. Die Festivitäten umfassen mehr als 30 Wettbewerbe, Events und Aussatellungen, die zum größten Teil am Queen's Surf, Waikīkī, an der Duke Kahanamoku Statue, stattfinden.

Feste und Veranstaltungen

September

Im September können Sie auf allen sechs Inseln Teil der Aloha Festivals -Feierlichkeiten werden. Anlässlich dieser kulturellen Festivitäten wird Hawai'is Musik, Tanz, Geschichte und Tradition in den Fokus gerückt. Eine Straßenparade eröffnet diesen Höhepunkt des jährlichen Event-Kalenders.

Oktober

Das Hawai'i Food & Wine Festival findet auf verschiedenen Inseln statt und ist nicht nur für Kulinariker eine echte Spezialität! Die besten lokalen und internationalen Köche geben sich die Ehre und zaubern wahre Kunststücke der pazifischen Küche auf die Teller. Den Abschluss macht ein fantastisches Feuerwerk.

November

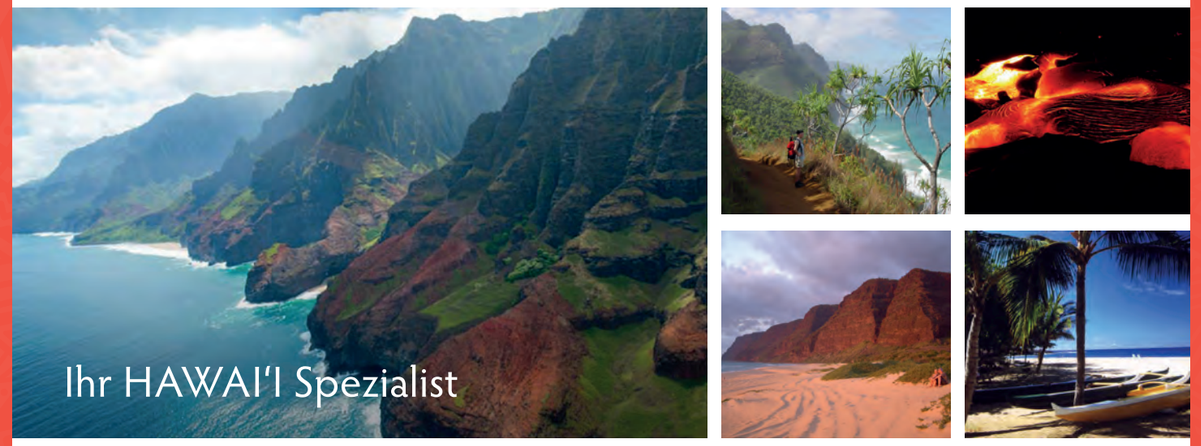
Hawai'i hat, im wahrsten Sinne des Wortes, eine Kaffeehochkultur. Dieser wird jedes Jahr seit 1970 im November mit dem Kona Coffee Cultural Festival gedacht. Mehr als 50 Events finden in 10 Tagen auf Hawai'i Island statt.

Dezember

Surfen gehört zu Hawai'i wie der Aloha Spirit zur Inselgruppe. Beim Vans Triple Crown of Surfing heißt es für die Pros die perfekte Welle auszumachen und der Jury zu beweisen, wie »Surf's Up« an O'ahus North Shore aussieht.

Hawaii Individuell
Inseltraum im Pazifik

Individualreisen | Gruppenreisen | Fotoreisen | Familienreisen



Hawaii Individuell … eine Marke der reiseAgentur brandner GmbH
Salierstrasse 24 | D-70736 Fellbach | Tel: +49 (0)711 - 57 98 89 | info@hawaii-individuell.de
www.hawaii-individuell.de

Impressum

Gestaltung und Produktion:
Lieb Management & Beteiligungs GmbH
Bavariaring 38
80336 München

Das Magazin und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung ist nur mit schriftlicher Zustimmung von Lieb Management & Beteiligungs GmbH zulässig. Alle genannten Informationen sind unverbindlich. Für Druckfehler sowie Irrtürmer kann keine Haftung übernommen werden.

Redaktion & Projektkoordination:
Katharina Dörr

Texte:
Sabrina Hasenbein

Anzeigenleitung:
Katharina Dörr

Fotonachweise:
Hawaii Tourism Authority (HTA)/Tor Johnson, Hawaii Tourism Authority (HTA)/Dana Edmunds, Hawaii Tourism Authority (HTA/Mark Kushimi, Hawaii Tourism Authority (HTA)/Daeja Fallas, Island of Hawaii Visitors Bureau (IHVB)/Mahesh Thapa, Island of Hawaii Visitors Bureau (IHVB)/Tyler Schmitt

Stand Dezember 2017

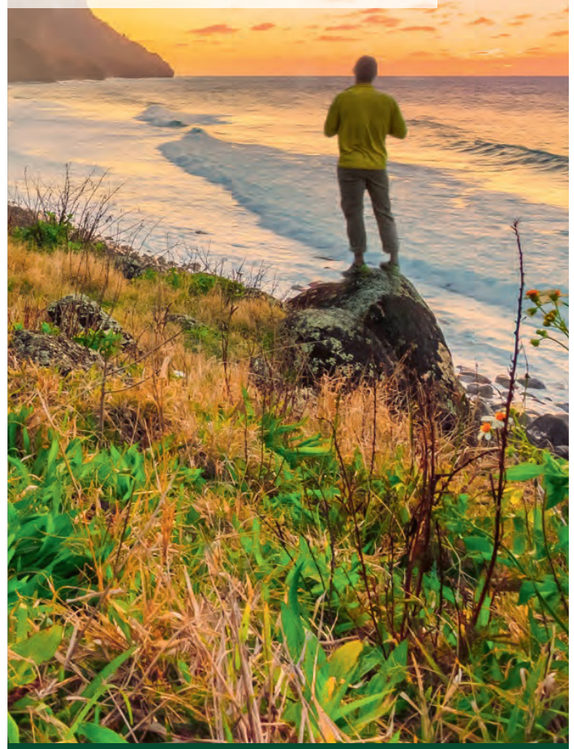
EXPLORER
FERNREISEN

**Hawaii -
so individuell wie Sie selbst.**

Tropische Flora und Fauna, majestätische Vulkankrater und palmengesäumte Strände. Erleben Sie die magische Inselwelt Hawaiis!

Entdecken Sie unter **www.explorer.de**:
- Strandhotels und - resorts
- Inselhüpfen und geführte Touren
- Romantische Hochzeitsarrangements

Profitieren Sie von der Explorer Fernreisen-Fachberatung: Individuell, persönlich und kompetent.



Explorer Fernreisen-Center für Sie vor Ort

**Dortmund • Dresden • Düsseldorf
Essen • Frankfurt • Hamburg
Hannover • Köln • Mannheim
München • Nürnberg • Stuttgart**

Tel. 0211 - 99 49 09 • info@explorer.de

www.explorer.de

Unternehmenssitz: Explorer Fernreisen GmbH & Co. KG, Hüttenstraße 17, 40215 Düsseldorf.

CANUSA TOURISTIK GmbH & Co. KG | Telefon: (040) 22 72 53-0
Wir beraten Sie gerne persönlich in einem unserer CANUSA-Büros in:
Hamburg | Hannover | Frankfurt | Köln | München | Stuttgart | Berlin

canusa.de